

## Werbung für Gottenheim

Mitgliederversammlung des Gewerbevereins Gottenheim: Gewerbeschau 2017

**Gottenheim. Für 2017 hat sich der Gewerbeverein Gottenheim eine Gewerbeschau vorgenommen. Diese soll voraussichtlich im September und wieder im Gewerbegebiet Nägelsee stattfinden. Die circa 20 anwesenden Gewerbetreibenden entschieden am Donnerstag, 3. März, auf der Mitgliederversammlung des Gewerbevereins einstimmig die Ausrichtung einer Gewerbeschau. Die letzte Schau hatte im September 2011 stattgefunden.**

In der Satzung des Gewerbevereins ist festgehalten, dass der Verein durch gemeinsame Aktionen und durch Werbeaktionen die Öffentlichkeit auf die Leistungsfähigkeit der Betriebe in Gottenheim aufmerksam machen soll - unter anderem durch Gewerbeausstellungen, die nach einem Beschluss des Vereins möglichst alle fünf Jahre veranstaltet werden sollen. Da aber im September dieses Jahres das Hahlerifest in Gottenheim gefeiert wird, hatte der Vorstand des Gewerbevereins eine Gewerbeausstellung im nächsten Jahr ins Gespräch gebracht. Obwohl bei einer Umfrage unter den aktuell 70 Mitgliedsbetrieben des Gewerbevereins, die an die Einladung zur Mitgliederversammlung angehängt war, nur wenige positive Rückmeldungen eingegangen waren, stellte Vereinsvorsitzender Frank Braun das Thema auf der Mitgliederversammlung zur Diskussion und erhielt die Rückendeckung der anwesenden Gewerbetreibenden. Auch Bürgermeister Christian Riesterer sagte die Unterstützung der Gemeinde für das Projekt zu.

Frank Braun und sein Stellvertre-



**Wollen, wie schon 2011, wieder eine Gewerbeausstellung im Gottenheimer Gewerbegebiet organisieren (von links): Frank Braun, Markus Maurer, Georg Selinger, Renate Merkle, Manfred Leber und Jörg Armbruster. Foto: ma**

ter Manfred Leber freuten sich über die Zustimmung der Mitglieder zu einer Gewerbeausstellung. Jetzt gelte es aber, die nicht anwesenden Mitglieder und auch Nichtmitglieder zur Teilnahme zu bewegen. Die anwesenden Firmeninhaber erklärten sich bereit, ihre Nachbarn und befreundete Betriebsinhaber anzusprechen und zu überzeugen. Auch Bürgermeister Riesterer erklärte, er wolle bei den Betrieben Werbung für die Gewerbeschau machen.

Das Konzept der letzten Gewerbeschau soll wieder aufgegriffen und modifiziert werden. Auf einen Galaabend am Vortag der Veranstaltung könne man verzichten, waren sich die Mitglieder einig. Schöner sei ein unkomplizierte Grillabend, bei dem sich die Teilnehmer der Gewerbeschau nach dem Aufbau gemeinsam in gemütlicher Runde auf den nächsten Tag freuen könnten. Dagegen will der Gewerbeverein am Bewerkungskonzept festhalten und wieder den Gottenheimer Vereinen

die Bewirtung der Gäste anbieten. Das Rahmenprogramm soll zu einem späteren Zeitpunkt besprochen werden, Ideen dazu sind willkommen.

Der Vereinsvorsitzende Frank Braun freute sich über die Zustimmung zur Durchführung einer Gewerbeschau, er betonte aber, es sei wichtig, dass viele Teilnehmer sich auch an der Vorbereitung beteiligten. Es könne nicht sein, dass die Hauptlast der Organisation wieder bei wenigen Vorstandsmitgliedern bleibe. „Wir müssen bei der Vorbereitung alle zusammenarbeiten“, sagte er.

Bürgermeister Christian Riesterer betonte, eine Gewerbeschau sei nicht nur für die Gewerbetreibenden ein Gewinn sondern auch Imagewerbung für die ganze Gemeinde. Der Gewerbeverein Gottenheim habe die volle Unterstützung der Gemeindeverwaltung bei der Organisation und Durchführung der Gewerbeschau. **Marianne Ambs**